

# AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

Allemühl



Haag



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, [www.gemeinde-schoenbrunn.de](http://www.gemeinde-schoenbrunn.de)  
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070  
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

38. Jahrgang

17. November 2016

Nummer 46



Um der starken Schwarzwildpopulation möglichst effektiv entgegen zu wirken und um die immensen Schäden an den landwirtschaftlichen Kulturen zu verringern, wird am **Samstag, dem 19. November 2016**, eine groß angelegte Drückjagd auf dem gesamten Gemeindegebiet von Schönbrunn und teilweise den angrenzenden Revieren auf den Gemarkungen Lobenfeld, Pleutersbach und Eberbach durchgeführt. An der Drückjagd werden sich die Staatswaldreviere und die Gemeinde- bzw. Genossenschaftsjagden beteiligen. Die Jagd mit einem durchgehenden Treiben von 9:00 bis 14:00 Uhr wird in allen Revieren gleichzeitig durchgeführt.

Die Bevölkerung wird hiermit auf die Drückjagd aufmerksam gemacht und darauf hingewiesen. Zur eigenen Sicherheit sowie zur Vermeidung möglicher Beeinträchtigungen des Jagderfolgs werden alle Waldeigentümer, Selbstwerber, Schlagräumer, Spaziergänger, Jogger, Walker, Hundeführer, Radfahrer, Reiter usw. gebeten, die bejagten Wald- und Feldflächen im genannten Zeitraum möglichst zu meiden. Die Gemeindeverwaltung Schönbrunn, das Kreisforstamt, die Jagdpächter und Jäger sind für Ihr Verständnis und die Beachtung dieser gemeinsamen Bitte dankbar.

# Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

## Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr  
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

## Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000  
E-Mail: [info@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:info@gemeinde-schoenbrunn.de)  
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030  
D 2: 01 73/3 28 35 38  
E-Mail: [jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de)

Vorzimmer Bürgermeister/  
Hütten und Saalvermietung  
– Frau Mühlfeld – 93 0012  
E-Mail: [olivia.muelfeld@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:olivia.muelfeld@gemeinde-schoenbrunn.de)

Hauptamt/Rechnungsamt  
– Herr Wagner – 93 0040  
E-Mail: [karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:karlheinz.wagner@gemeinde-schoenbrunn.de)

Gemeindekasse/Amtsblatt  
– Herr Haas – 93 0020  
E-Mail: [thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de)

Bauamt/Grundbucheinsichtsstelle  
– Herr Wilhelm – 93 0021  
E-Mail: [karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de)

Melde und Passamt/Fundbüro  
– Frau Beck – 93 0011  
E-Mail: [sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de)

Ordnung- u. Standesamt/Rentenversicherung  
– Herr Fink – 93 0050  
E-Mail: [roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de)

Friedhofsamt und Rechnungswesen  
– Frau Münz – 93 0041  
E-Mail: [dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de)

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37

## nach Dienstschluss:

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90  
Wassermeister Winterbauer 062 62/26 21  
oder WassermeisterStv. Deis 062 72/30 56  
Forstrevierleiter Berberich  
(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89  
Feuerwehrhaus  
Schönbrunn 062 72/9 49 90 01

## Schule

Grundschule „Bildungswerkstatt  
Schönbrunn“ 062 72/24 30  
E-Mail: [bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de](mailto:bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de)  
Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46  
E-Mail: [hort@gs-schoenbrunn.de](mailto:hort@gs-schoenbrunn.de)

## Kommunale Kindergärten

Haag 062 62/14 57  
E-Mail: [villakunterbunt@widsl.biz](mailto:villakunterbunt@widsl.biz)  
Moosbrunn 062 72/22 70  
E-Mail: [kiga-sonnenhalde@widsl.biz](mailto:kiga-sonnenhalde@widsl.biz)

## Weitere wichtige Fernsprechnummern

Ruftaxi Schönbrunn 062 71/23 75  
und 33 44  
Sozialstation 062 71/24 87  
Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00  
Landratsamt Heidelberg 062 21/5 22 0  
Kreisforstamt  
Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00  
Hebamme – Maria Fischer 062 62/10 76  
Ambulanter Hospizdienst  
EberbachSchönbrunn 01 76/99 05 60 60

## Bez. Schornsteinfegermeister

H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43

Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16

Netze BW, Störungs- 0800/3629-477  
meldestelle Strom (kostenfrei)

AVR Abfalltelefon 072 61/9 31 0

Giftinformation  
Ludwigshafen 062 1/50 34 31

## Defibrillatoren-Standorte

Ortsteil **Allemühl**  
Feuerwehrhaus Schönbrunner Str. 2

Ortsteil **Haag**  
Autohaus Gass Heidelberger Str. 51

Ortsteil **Moosbrunn**  
Kindergarten Sonnenhalde 4

Ortsteil **Schönbrunn**  
Volksbank Hauptstr. 11

Ortsteil **Schwanheim**  
Seniorenheim Parkblick Herzstr. 7

## Notruf Fernsprechnummern

Polizei 110  
Feuerwehr, Rettungsleitstelle,  
Blaulicht-Notarzt 112

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Eberbach-Neckargemünd** 116 117  
(im Krankenhaus Eberbach, Scheuerbergstr. 3),  
Täglich von 19:00 Uhr abends – 07:30 Uhr  
morgens, Mittwochs ab 14:00 Uhr;  
Samstag, Sonntag, Feiertag durchgehend

## Tierarzt

Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22  
[www.tierarztpraxis-schoenbrunn.de](http://www.tierarztpraxis-schoenbrunn.de)

## Bereitschaft der umliegenden Apotheken

Do., 17.11. Central-Apotheke, Hauptstr. 76,  
Mosbach, Tel. 06261/5566  
Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34,  
Neckargemünd, Tel. 06223 - 9728400

Fr., 18.11. Rosen-Apotheke, Bahnhofstr. 1 a,  
Mosbach-Neckarelz, m Tel. 06261 / 62343  
Christoph-Apotheke, Hauptstr. 47,  
Bammental, Tel. 06223 - 95170

Sa., 19.11. Itter-Apotheke, Itterstr. 8,  
Eberbach, Tel. 06271 - 7576  
Minneburg-Apotheke, Hauptstr. 16,  
Neckargerach, Tel. 06263 - 1050  
Haßmersheim-Apotheke, Theodor-Heuss-Str. 28,  
Haßmersheim, Tel. 06266/528  
Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Str. 5,  
Mauer, Tel. 06226 - 9939340

So., 20.11. Wildpark-Apotheke, Hauptstr. 54,  
Schwarzach, Tel. 06262 - 2812  
Pfalzgrafen Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54,  
Mosbach Tel. 06261 - 35500  
Steinach-Apotheke, Hauptstr. 12A-14,  
Neckarsteinach, Tel. 06229 - 444  
**Zusatzdienst von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr**  
Itter-Apotheke, Itterstr. 8,  
Eberbach, Tel. 06271 - 7576

Mo., 21.11. Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 24,  
Eberbach, Tel. 06271 - 3221  
Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22,  
Mosbach, Tel. 06261/12233  
Elsenz-Apotheke, Heidelberger Str. 30,  
Mauer, Tel. 06226 - 1094

Di., 22.11. Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 40,  
Mosbach, Tel. 06261/2239  
Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13,  
Wiesenbach, Tel. 06223 - 970074

Mi., 23.11. Engel-Apotheke, Hauptstr. 6,  
Mosbach, Tel. 06261 / 2630  
Elztal-Apotheke, Kirchenstr. 4,  
Dallau, Tel. 06261/893286  
Christoph-Apotheke, Hauptstr. 47,  
Bammental, Tel. 06223 - 95170

Do., 24.11. Merian-Apotheke, Gartenweg 40,  
Mosbach, Tel. 06261/5555  
Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37,  
Neckargemünd, Tel. 06223 - 3300

**Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages bis 8.30 Uhr des nächsten Tages, sofern oben keine andere Zeiten aufgeführt.**

Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter  
<http://lakbw.notdienst-portal.de>  
Apotheken-Notdienst 0800 00 22833  
Apotheken-Notdienst per Handy 22 8 33

## Bereitschaft der Zahnärzte

**19.11.2016 (08.00 Uhr) - 21.11.2016 (08.00 Uhr)**  
J. Kaltschmitt, Hauptstraße 18,  
69239 Neckarsteinach, Tel: 06229/697

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von **10.00 Uhr bis 11.00 Uhr dienstbereit**. In der übrigen Zeit ist der/die diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar. Die stets aktualisierte Notdiensterteilung ist auch im Internet abrufbar: <http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html>

## Sitzung der Verbandsversammlung des „Abwasserzweckverbandes Michelbach“

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Michelbach, Sitz Aglasterhausen, tritt am Montag, den 21. November 2016 um 18.00 Uhr im Rathaus in Schönbrunn, zu einer öffentlichen Sitzung zusammen.

### Tagesordnung:

1. Feststellung des Rechnungsergebnisses für das Wirtschaftsjahr 2015
2. Beratung und Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2016
3. Unterrichtung über das Ergebnis der unvermuteten Kassenprüfung bei der Verbandskasse
4. Aktuelle Informationen

Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

## Öffentliche Gemeinderatssitzung in Schönbrunn

Wir weisen nochmals darauf hin, dass am Freitag, 18.11.16, um 19.00 Uhr, im Bürgersaal des Schönbrunner Rathauses, eine öffentliche Gemeinderatssitzung stattfindet. Die Bevölkerung wird dazu herzlich eingeladen.

## Mitteilungen und Berichte



### Gehölzschnittsammlung durch die AVR

Die nächste Gehölzschnittsammlung in Zusammenarbeit mit der AVR erfolgt am

**Samstag, den 19. November 2016, von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr, bei der Heimatwiesenhütte in Haag (an der Gemeindeverbindungsstraße Haag - Reichartshausen)**

In der Zeit von **08.30 Uhr bis 12.00 Uhr** wird holzhaltiges und für die thermische Verwertung geeignetes Material aus allen Ortsteilen unserer Gemeinde angenommen. Nicht angenommen werden beispielsweise Rasenschnitt, Laub, Blätter, Zimmerblumen, Topfpflanzen und ähnlich ungeeignetes Material.

Aufgestellt werden zwei begehbbare Container mit je 36 m<sup>3</sup> Fassungsvermögen. Für die Anlieferung werden geringfügige Gebühren vor Ort von dem Kontrollpersonal vereinnahmt. Bis zur Menge von 2 m<sup>3</sup> werden 2,- € und darüber 5,- € erhoben. Die Mengeneinschätzung fällt in die Kompetenz des Kontrollpersonals. Außerhalb des genannten Zeitrahmens und ohne die Anwesenheit des Kontrollpersonals kann kein Material angeliefert werden.

## LEADER-Informationsveranstaltung

### „Innovative Maßnahmen für Frauen“ am 22.11.2016

Der Verein Regionalentwicklung LEADER Neckartal-Odenwald aktiv e.V. lädt zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Innovative Maßnahmen für Frauen im ländlichen Raum“ ein. Die Veranstaltung findet am 22. November 2016 um 18.00 Uhr in der Sport- und Festhalle in Aglasterhausen statt. Es werden die Fördermöglichkeiten in LEADER für Innovative Maßnahmen für Frauen aufgezeigt. Im Anschluss bieten wir für alle Interessierten eine Gruppenarbeit an, in der ihre Ideen und das weitere Vorgehen besprochen werden können. Die Veranstaltung soll auch der Vernetzung und dem Ideenaustausch dienen. Die Veranstaltung richtet sich an Frauen, die ihre Existenz aufbauen oder erweitern wollen sowie an alle Personen, die in den Bereichen Beratung und Qualifizierung tätig sind. Bitte melden Sie sich bis zum 21. November bei Sabine Keller in der LEADER-Geschäftsstelle an (06261 / 84 13 96; sabine.keller@leader-neckartal-odenwald.de).



## Feuerwehr Schönbrunn

Der für den 26.11.16 geplante Info-Tag der Feuerwehr Schönbrunn wird verschoben und findet im neuen Jahr im Rahmen der Übergabe des neuen Feuerwehrfahrzeuges statt.

Zur Erinnerung: Die nächste Übung wird lt. Dienstplan am 21.11.16 durchgeführt.

## Versteigerung Feuerwehrfahrzeug

Die Gemeinde versteigert gegen Höchstgebot das Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF) der ehemaligen Feuerwehrabteilung Allemühl. Fahrzeughersteller: Volkswagen, Typ: 281 CH (4 Zylinder), 2-Liter-Benzinmotor, 55 KW (75 PS), Baujahr: 1981. Kilometerstand: 16.500.

Die Gebote sind im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift: „Gebot TSF“ bis spätestens Freitag, 18.11.2016, 12:00 Uhr, beim Bürgermeisteramt Schönbrunn, Herrn Bürgermeister Jan Frey, Herdestr. 2, 69436 Schönbrunn, abzugeben. Die Angebotseröffnung erfolgt sofort anschließend. Verspätet eingehende Gebote müssen ausgeschlossen werden.

## Wie tickt Schönbrunn?

### Workshop des wandernden Kunst- und Kulturprojekts Matchbox

Welche Themen bewegen die Schönbrunner? Matchbox und das Kulturbüro der Metropolregion Rhein-Neckar wollen Schönbrunn kennenlernen: Gemeinsam mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern möchten wir **am Dienstag, den 29. November 2016 um 18.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Schönbrunn** herausfinden, was Schönbrunn auszeichnet, welche prägenden Ereignisse die Menschen mit ihrer Kommune verbinden und welche Themen für ein mögliches Kulturprojekt in Frage kommen könnten. Wenn Sie am Gemeindegesehehen und ungewöhnlichen Erfahrungen interessiert sind, dann freuen wir uns, Sie beim Workshop „Matchbox trifft Schönbrunn“ begrüßen zu dürfen.

### Was ist Matchbox?

Matchbox ist ein außergewöhnliches Theater-, Tanz-, Performance-, Kunst-, Musik- Literatur und Diskursprogramm, das durch die Region zieht, sich in unterschiedlichsten Formen manifestiert, wieder verschwindet, weiterwandert, Spuren hinterlässt. Ein Format, das auf den Entdeckergeist des Publikums der Region setzt und zugleich mit seinen sehr eigenen, immer orts- und gesellschaftsspezifischen Projekten international renommierten Künstler über Landes- und Bundesgrenzen hinausstrahlt. Schritt für Schritt erschließt Matchbox die Landkarte des Rhein-Neckar-Gebietes. Dabei treffen Musiker, Performer, Autoren und Bildende Künstler auf Kommunen der Region, in und mit denen sie ungewöhnliche, eigensinnige und sehr ortsspezifische Kunstprojekte entwickeln.

Im Mittelpunkt dieses einzigartigen Kunst- und Kulturprogramms steht der künstlerische Prozess, die unmittelbare Teilhabe und das Erleben von Kunst direkt vor der eigenen Haustür – in Gemeinden in Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz. Die einzelnen künstlerischen Projekte sind soziale Ereignisse, die besondere gemeinsame Räume schaffen. Denn Matchbox ist ein partizipatives Format, das zur Teilhabe einlädt: Mit einer Kunst, die sich mit den realen Lebenswelten von Menschen auseinandersetzt, sie an ihren Arbeiten beteiligt, sie zum Thema, aber auch zu Protagonisten macht. Wenn Sie am Gemeindegesehehen und ungewöhnlichen Erfahrungen interessiert sind, dann freuen wir uns, Sie beim Workshop „Matchbox trifft Schönbrunn“ begrüßen zu dürfen.

Wenn Sie mehr über Matchbox erfahren wollen, dann finden Sie hier weitere Informationen: [www.matchbox-rhein-neckar.de](http://www.matchbox-rhein-neckar.de). Wenn Sie Fragen zu Matchbox oder zum Workshop haben, melden Sie sich bitte unter Tel. 0621 12987 58 oder schreiben Sie an [matchbox@m-r-n.com](mailto:matchbox@m-r-n.com).

Anmeldung für den Workshop bei:

Jan Frey

Gemeinde Schönbrunn

Herdestraße 2

69436 Schönbrunn

Tel: 06272 9300 30

E-Mail: [jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de](mailto:jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de)

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister

Jan Frey

## Rhein – Neckar – Kreis

### Kreisforstamt: Ab Mittwoch, 23. November 2016, gibt es wieder frisches Schmuckreisig/Weihnachtsbaumverkauf ab Samstag 10. Dezember

Pünktlich zum Beginn der Vorweihnachtszeit kann beim Forstamt des Rhein-Neckar-Kreises im Langenbachweg 9 in Neckargemünd auch dieses Jahr wieder frisches Schmuckreisig erworben werden. Es dient nicht nur zum Abdecken von Pflanzen oder Gräbern, sondern ist auch hervorragend zur Herstellung von Adventskränzen oder Weihnachtsschmuck geeignet.

Die Verkaufszeit ist auf zwei Wochen beschränkt; sie beginnt am Mittwoch, 23. November 2016, und geht bis zum Freitag, 2. Dezember 2016. Täglich von 8 bis 16 Uhr (freitags bis 15.30 Uhr) können

die Zweige bundweise für zwei Euro pro Kilogramm erworben werden. Der Weihnachtsbaumverkauf am Forstamt findet dieses Jahr am Freitag, 16. Dezember, von 7.30 bis 16.30 Uhr statt – solange der Vorrat reicht. An diesem Tag können Interessierte auch noch einmal Reisig einkaufen. Das gesamte Sortiment stammt aus den betriebseigenen Weihnachtsbaumkulturen, besteht aus Nordmännentannen und wird kurz vorher frisch geschlagen.

Wer seinen Baum traditionellerweise mit der Familie selbst einschlagen möchte, hat hierzu verschiedene Gelegenheiten: am **Samstag/Sonntag, 10./11. Dezember 2016, jeweils von 11 bis 16 Uhr an der Weihnachtsbaumkultur am Hansewiesenparkplatz direkt an der Landesstraße 590 zwischen Eberbach und Schwanheim.**

Oder am Freitag, 16. Dezember, von 14 bis 16 Uhr an der Kreisstraße 4176 zwischen Eschelbach und Hoffenheim. In der Fläche in Waldwimmersbach findet keine Aktion statt. Weitere Informationen gibt es beim Kreisforstamt in Neckargemünd unter der Telefonnummer 06223/866536-7600.

## Jugendliche aus alle Welt zu Besuch im Rhein-Neckar-Kreis

### Landrat Stefan Dallinger und AFS suchen Gastfamilien

In den eigenen vier Wänden eine neue Kultur entdecken – diese Erfahrung können Familien aus dem Rhein-Neckar-Kreis ab Februar 2017 machen. Anfang des Jahres erwartet die gemeinnützige Organisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. 125 Schülerinnen und Schüler aus rund 20 Ländern. Die Jugendlichen kommen für ein halbes oder ganzes Jahr nach Deutschland, um den Alltag zu erleben, die Sprache zu lernen und neue Eindrücke zu sammeln.

Gemeinsam mit AFS sucht Landrat Stefan Dallinger Familien, die eine Schülerin oder einen Schüler auf Zeit bei sich aufnehmen möchten. „Das Zusammenleben mit einem Gastkind aus einem anderen Land ist eine wertvolle Erfahrung für die ganze Familie. Miteinander können sie Unterschiede und Gemeinsamkeiten feststellen und lernen jeweils die andere Kultur intensiv kennen. „Ich freue mich über jede Familie aus unserem Landkreis, die diese Erfahrung machen möchte“, so Dallinger über das Gastfamilien-Programm der Organisation.

Ein Gastkind aufnehmen können Paare mit oder ohne Kinder, Alleinerziehende, gleichgeschlechtliche Paare, Senioren und Alleinstehende, die sich ehrenamtlich für den Schüleraustausch engagieren wollen. Dazu braucht es kein großes Haus oder eine eigenes Zimmer – ein freies Bett, ein Platz am Tisch und ein offenes Herz genügen. Vorbereite und begleitet werden die Familien von AFS-Mitarbeiterinnen und –Mitarbeitern in der Region sowie aus der Geschäftsstelle in Hamburg. Es gibt die Möglichkeit, ein Gastkind ab sechs bis acht Wochen bis zu einem Schuljahr aufzunehmen.

Interessierte, die ihr Zuhause für ein Gastkind öffnen möchten, können sich im Internet unter [www.afs.de/gastfamilie](http://www.afs.de/gastfamilie) erkundigen oder direkt an die Austauschorganisation AFS wenden – unter der Tel. 040 399222-90 oder per Mail: [gastfamilie@afs.de](mailto:gastfamilie@afs.de).

## Betreuungsbehörde

### im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis:

#### Infoveranstaltung „Was Sie über Vorsorgevollmacht & Co. wissen sollten“ am Dienstag, 29. November 2016, in der Auwiesenhalle in Meckesheim

Geraten Menschen plötzlich durch Unfall oder Krankheit in die Situation, ihre Interessen nicht mehr selbstbestimmt wahrnehmen und verwirklichen zu können, müssen andere diese Verantwortung übernehmen. Selbst nahe Angehörige sind hierzu gesetzlich nicht befugt – dies gilt bereits ab dem 18. Lebensjahr. Über die Möglichkeiten der selbstbestimmten Vorsorge in Form einer Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung oder Patientenverfügung können sich Interessierte informieren. Die Betreuungsbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis bietet am Dienstag, 29. November 2016, um 18 Uhr in der Auwiesenhalle (Schulstraße 19 in Meckesheim) eine Informationsveranstaltung an.

Dabei beantworten Susanne Meny vom Betreuungsverein ARV und Hanna Straub von der Betreuungsbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Fragen rund um die Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung. Die Bevölkerung ist zu diesem kostenlosen Infoabend herzlich eingeladen. Um Anmeldung unter der Telefonnummer 06221/522-2170 oder per Mail an [alexander.persch@rhein-neckar-kreis.de](mailto:alexander.persch@rhein-neckar-kreis.de) <<mailto:alexander.persch@rhein-neckar-kreis.de>> wird gebeten.

## Vogelgrippe: Landratsamt bereitet notwendige Maßnahmen vor

### Derzeit keine Gefahr für den Menschen

Infolge des aktuellen Ausbruchs der Vogelgrippe hat das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz die Durchführung besonderer Biosicherheitsmaßnahmen entlang des gesamten baden-württembergischen Rheinuferes auf 500 Meter Breite angeordnet.

Das Veterinäramt und Verbraucherschutz des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis hat daher für eine Zone von 500 Meter entlang des durch den Landkreis verlaufenden Rheinabschnittes die entsprechenden Biosicherheitsmaßnahmen mittels Allgemeinverfügung verfügt. Diese betreffen alle dort gelegenen Geflügelhaltungen – zum Beispiel Haltungen von Hühnervögeln einschließlich Puten, Enten, Gänsen.

### Im Wesentlichen ist folgendes zu beachten:

Die Eingänge zu den Geflügelhaltungen sind mit geeigneten Einrichtungen zur Schuhdesinfektion zu versehen (Desinfektionswannen oder -matten).

Der Zukauf von Geflügel über Geflügelmärkte, Geflügelbörsen oder mobile Geflügelhändler ist verboten.

Außerdem müssen Geflügelhaltungen auch mit weniger als 1000 Stück Geflügel noch Folgendes beachten:

Beim Betreten der Geflügelhaltungen ist Schutzkleidung anzulegen. Bei Verwendung von Einwegkleidung ist diese unverzüglich nach Gebrauch unschädlich zu beseitigen.

Nach jeder Einstellung oder Ausstallung von Geflügel sind die dazu eingesetzten Gerätschaften zu reinigen und zu desinfizieren und nach jeder Ausstallung sind die freigewordenen Ställe einschließlich der dort vorhandenen Einrichtungen und Gegenstände zu reinigen und zu desinfizieren.

Transportmittel für Geflügel (Fahrzeuge und Behältnisse) sind nach jeder Verwendung zu reinigen und zu desinfizieren.

In der 500 Meter-Zone dürfen außerdem weder Geflügelbörsen und Märkte sowie Veranstaltungen anderer Art, bei denen Geflügel verkauft oder zur Schau gestellt wird, stattfinden.

„Diese Maßnahmen sind ausdrücklich als reine Vorsichtsmaßnahmen zu verstehen, die verhindern sollen, dass durch infizierte Wildvögel die Vogelgrippe in Hausgeflügelbestände eingeschleppt wird. Derzeit besteht keine Gefahr für den Menschen“, erklärt Ordnungsdezernent Christoph Schauder.

Die beschriebenen reinen Vorsorgemaßnahmen werden auch weiterhin in bewährter Weise durch gezieltes Wildvogelmonitoring begleitet, um eine Einschleppungsgefahr hochpathogener aviärer Influenzaviren durch Wildvögel möglichst frühzeitig erkennen zu können, so wie es am Bodensee gelungen ist.

„Auch wenn sich die Allgemeinverfügung nur an Geflügelhaltungen in der beschriebenen 500-Meter-Zone richtet, empfiehlt das Landratsamt allen Geflügelhaltern im Landkreis zum Schutz ihrer Bestände, auch der Kleinstbestände, Vorkehrungen im Sinne der genannten Maßnahmen zu treffen“, so der Leiter des Kreis-Veterinäramtes, Dr. Lutz Michael.

Besonders weist das Veterinäramt und Verbraucherschutz in diesem Zusammenhang auf die Meldepflicht aller Geflügelhalter im Rhein-Neckar-Kreis hin. Wer diese Verpflichtung bisher noch nicht erfüllt hat, wird gebeten, die Meldung beim Veterinäramt und Verbraucherschutz in Wiesloch unverzüglich nachzuholen.

Die Allgemeinverfügung ist veröffentlicht unter [www.rhein-neckar-kreis.de](http://www.rhein-neckar-kreis.de)

## Eichenbrennholz besser als sein Ruf

### Nach richtiger Ablagerung hoher Brennwert

Mit Beginn der neuen Brennholzzeit beschäftigen sich viele, die Brennholz kaufen mit der Frage nach geeigneten Holzarten. In unseren laubholzstarken Wäldern hat traditionellerweise das Buchenbrennholz die besten Karten. Es hat einen hohen Brennwert und liefert bei fachgerechter Lagerung bereits nach ein bis zwei Jahren Trocknungszeit behagliche Wärme. Doch auch andere Hartholzarten sind zur Energieerzeugung sehr gut geeignet, allen voran die Eiche, die einen nicht unerheblichen Anteil unserer Wälder ausmacht und deshalb bei vielen Holzernntemaßnahmen anfällt.

Die Eiche hat einen ebenso hohen Brennwert wie die Buche, sie verbrennt aufgrund ihrer hohen Dichte sehr langsam und ihre Glut hält lange an. Bereits in der Aufarbeitung sind ihre Vorteile spürbar, denn sie verfügt über eine gute Spaltfähigkeit – selbst bei astreichem Holz. Außerdem ist Eichenbrennholz bei den meisten Waldbesitzern zu einem niedrigeren Preis zu haben!

„Wer sich für Eichenbrennholz entscheidet, sollte eines beachten“, weiß Förster Thomas Glasbrenner. „Die in der Eiche eingelagerten Gerbstoffe wirken brandhemmend und sind der Grund dafür, dass Eichenholz scheinbar „nie so richtig brennt“. Deshalb sollte Eichenbrennholz am besten nach dem Aufspalten für mindestens ein Jahr ohne Abdeckung dem Regen ausgesetzt sein. Dabei werden die Gerbstoffe ausgewaschen, und das Holz besitzt nach der anschließenden Trocknung deutlich bessere Abbrandeigenschaften.“



Viele interessante Informationen zur Aufarbeitung und Lagerung von Brennholz finden Sie im Brennholzfaltblatt des Kreisforstamtes im Rhein-Neckar-Kreis, der unter [www.rhein-neckar-kreis.de](http://www.rhein-neckar-kreis.de) - Kreisforstamt - Infomaterial zum Download bereitsteht. Wer noch weitergehende Fragen rund um das Thema Brennholz hat, kann sich gerne an das Kreisforstamt in Neckargemünd wenden: Telefonnummer 06223 866536-7600.

## Comeniuschule Schwetzingen feiert Richtfest: „Gott schütze dieses neue Haus und alle, die da gehen ein und aus!“

### Rhein-Neckar-Kreis investiert 3 Millionen Euro

„Gott schütze dieses neue Haus und alle, die da gehen ein und aus“, so der Zimmermann Manuel Spieß in seinem Richtspruch. Bei strahlendem Sonnenschein konnte Landrat Stefan Dallinger vor kurzem zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung, Unternehmen und Schule, darunter der Oberbürgermeister der Stadt Schwetzingen, Dr. René Pöttl und sein Stellvertreter Matthias Steffan, die Schulleiterin Eleonore Frölich und ihr Stellvertreter Wolfgang Müller, den Architekten Jürgen Presser, Architekturbüro Numerobis, sowie Mitgliedern des Kreistages, zum Richtfest des Erweiterungsbaus der Comeniuschule Schwetzingen begrüßen.

„Ein lang ersehnter Wunsch der Schülerinnen und Schüler, der Lehrkräfte und der politisch Verantwortlichen im Rhein-Neckar-Kreis wird Wirklichkeit.“ Mit diesen Worten erinnerte Landrat Stefan Dallinger an die Beschlüsse des Ausschusses für Schulen, Kultur und Sport und Verwaltungs- und Finanzausschuss des Kreistages von 2014 und 2015, die die Planung des Erweiterungsbaus und Genehmigung der Gesamtkosten in Höhe von über 3 Millionen Euro auf den Weg gebracht haben.

„Da die Schülerzahlen in den letzten 10 Jahren um rund 54 Prozent gestiegen sind, platze die Schule für geistig behinderte Kinder und Jugendliche aus allen Nähten“, skizzierte Landrat Dallinger die Entwicklung der Schülerzahlen. Diese Schülerzahlenentwicklung habe Auswirkungen auf den Raumbedarf, so dass die am 16. März 2016 begonnene Maßnahme notwendig war.

Die Stammschule hat lediglich Kapazität für maximal 60 Schülerinnen und Schüler, die restlichen Kinder und Jugendlichen werden in 10 Außenklassen unterrichtet. Der Rhein-Neckar-Kreis will künftig mit dem neuen Erweiterungsbaus den 142 Schülerinnen und Schülern noch bessere schulische Bedingungen bieten.

Bereits als Rohbau steht der zweigeschossige Neubau der Schule mit einer Nutzfläche von rund 500 Quadratmetern: vier neue Klassenräume und weitere Räume für die pädagogische Betreuung, Therapie und Hauswirtschaft und eine Mensa integriert in die Verbindung zum Altbau. Außerdem wird es künftig eine überdachte Abstellmöglichkeit für die Schulfahrzeuge geben und überhaupt wird der gesamte Eingang komplett neu und attraktiv gestaltet. Durch die Neubaumaßnahme ist der Kreis in der glücklichen Lage, den Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften zukünftig ein neu konzipiertes Schulgebäude zur Verfügung zu stellen.

„Das i-Tüpfelchen wird die Fassade des Gebäudes, die wie ein Chamäleon die Farbe wechseln kann und je nach Lichteinstrahlung in einem anderen Glanz erscheinen wird“, erläuterte Jürgen Presser vom Architekturbüro Numerobis eine der Besonderheiten des neuen Erweiterungsbaus. Er hat das neue Schulgebäude im Auftrag des Rhein-Neckar-Kreises geplant. Das Leben sei bunt, so Presser, wie die künftige Fassade auch. Das passe sehr gut zu dieser besonderen Schule, ihren Schülerinnen und Schülern und zum Schulstandort Schwetzingen.

„Der neue Erweiterungsbau ist städtebaulich sehr gut gelungen“, lobte der Schwetzingener Oberbürgermeister Dr. René Pöttl. Er danke dem Landrat, den Mitgliedern des Kreistags und dem Eigenbetrieb Bau und Vermögen Rhein-Neckar-Kreis für diese Investition und die damit verbundene Stärkung des Schulstandortes Schwetzingen.

„Halten Sie durch, es wird alles gut!“, rief Jürgen Presser der Schulleiterin Eleonore Frölich und ihrem Stellvertreter Wolfgang Müller zu und spielte damit auf den Baulärm der vergangenen 10 Monate an. „Wenn der Ausbau der Räumlichkeiten planmäßig verläuft, können wir im September 2017 Einweihung feiern“, sagte Landrat Stefan Dallinger abschließend und lud zum zünftigen Richtschmaus in den Rohbau ein.

## Rhetorik – Kompetent zum beruflichen Erfolg!

### Informationsveranstaltung für Frauen am 13. Dezember im Rahmen der Vortragsreihe BiZ & Donna 2016

Die Hürde „Bewerbungsschreiben“ wurde gemeistert. Nun stehen Sie vor der Herausforderung des Vorstellungsgesprächs, zu dem Sie eingeladen wurden.

Das Unternehmen ist an Ihnen interessiert, möchte Sie und andere, die in der engeren Auswahl sind, kennen lernen.

Gehen Sie selbstbewusst und gut vorbereitet in diese Runde und überzeugen durch Ihr Auftreten und Kommunikationsstärke.

„Mit Stimme, Worten und Körpersprache erzielen Sie Wirkung!“ merkt Frau Gisela Deuer die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit an.

Ihnen dabei zu helfen, dies zu meistern konnte eine Expertin auf diesem Gebiet gewonnen werden. Frau Andrea Stasche ist Sprechtrainerin und Schauspielerin. Sie wird Tipps zu folgendes Themen geben:

- Welche Rolle spielt die Stimme?
- Welchen Einfluss hat die Körperhaltung?
- Was begünstigt eine klare Aussprache?
- Wie gehe ich mit Aufregung und Nervosität um?

Interessiert? Dann kommen Sie zur kostenlosen Veranstaltung um 9 Uhr im Raum 335 (3.Ebene) der Agentur für Arbeit Heidelberg, Kaiserstraße 69/71. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Voraussichtliche Dauer: 2 Stunden. Noch Fragen? Dann rufen Sie Frau Deuer 06221/ 524 220 an.



## Energiespar-Tipp:

### Energieberatung – ein Service Ihrer Gemeinde Schönbrunn

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: Eckhard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Schönbrunn am Mittwoch, den 30. November 2016, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr. Telefon 06221 998750. Email: [info@kliba-heidelberg.de](mailto:info@kliba-heidelberg.de). Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

## Standesamtliche Nachrichten

### Geburtstage:

22.11. Herr Alfred Moser, Moosbrunn 75 J.

*Wir übermitteln zum Geburtstag die besten Wünsche!*

Nach den Bestimmungen des neuen Bundesmeldegesetzes dürfen wir seit dem 01.11.2015 nur noch Jubilare mit „runden“ Geburtstagen – 70, 75, 80, 85, 90 und 95 Jahre veröffentlichen. Ab dem 100. Geburtstag erfolgt eine jährliche Veröffentlichung.

## Vereinsnachrichten



### Sportfreunde Turbo Haag

Die Sportfreunde Turbo Haag präsentieren am 18.11.16 ab 20.00 Uhr in der Raingartenhalle in Haag für Sie die 1te Kraichgauer Frauenband - Die Schrubbers!!

Einlass: 18.30Uhr  
Beginn: 20.00Uhr

**KEINE SITZPLATZGARANTIE !!!  
FREIE PLATZWahl !!**

Leider sind alle Karten schon vergriffen und auch nicht an der Abendkasse erhältlich!

Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt sein!

**Auf Ihr Kommen freuen sich  
Die Sportfreunde Turbo Haag**



### Landfrauenverein Schönbrunn

Am Montag, den 21. November 2016 besuchen die Landfrauen um 18 Uhr die Gärtnerei Emmerich Schwanheimer Straße 21 in Eberbach-Neckarwimmersbach.

Unter dem Motto „Sternetag“ erfreuen wir uns an der Vielfalt von Weihnachtssternen in der Gärtnerei und erfahren alles Wissenswerte, einschließlich Pflege, über die in dieser dunklen Jahreszeit so beliebte rot leuchtende Pflanzen.

Wir treffen uns schon um 16 Uhr auf dem Parkplatz in Pleutersbach, denn zuvor sind wir bei Rosemarie Völker, 2. Vorsitzende, in Pleutersbach, Neckargasse 11, zum Kaffee eingeladen.



**ZUMBA  
kids**



**HIER GEBT  
IHR DEN  
TON AN**

Schnapp dir deine Freunde! Hier könnt ihr ausgelassen tanzen! Zumba® Kids ist die Tanz- und Fitnessparty, bei der wir mit Freunden bei voller Lautstärke abrocken und nach unserer eigenen Platte tanzen.

WENDE DICH AN DEINEN LIZENZIERTEN ZUMBA®-KURSLEITER, WENN DU WEITERE INFORMATIONEN ZUM KURS WÜNSCHST.

**Kerstin und Lara Artesero**  
0160 90267105 oder 06271/4712  
kerstinartesero@gmx.de

Du bist zwischen 8 und 12 Jahre alt und hast Lust zu toller Musik zu bewegen?  
Dann komm zum SV Moosbrunn ZUMBA-Kurs am Fr: 18.11., 19 Uhr; Sa 26.11., 11 Uhr,  
Fr: 02.12., 18 Uhr und Sa 17.12., 11 Uhr in die Schützentränke in Schönbrunn.  
Bringt bitte eine Sporttasche, Trinken und gute Laune mit!  
Wir freuen uns auf Euch !!

Kursbeitrag: 12,- € (zahlbar vor Ort) / Anmeldung über o.g. Kontaktstellen

zumba.de/kids

## SV 1951 Moosbrunn e.V.

www.sv-moosbrunn.de

### Spielbericht SV Moosbrunn : SpVgg Neckargemünd 2

Zum vorletzten Heimspiel begrüßte der SV Moosbrunn die Gäste aus Neckargemünd. Das Spiel war von Beginn ein offener Schlagabtausch. Der SVM erspielte sich einige gute Tormöglichkeiten. Aber im Gegenzug war der SVM im Defensivverhalten sehr anfällig, dadurch hatten die Gäste auch Torchancen. Nach 25 Minuten erzielte Serdar Özcan das 1:0 für den SV Moosbrunn. Die Führung hielt allerdings nur bis zur 38. Minute. Nach dem Ausgleich dezimierten sich die Gäste kurz vor dem Halbzeitpfeiff mit einem Platzverweis.

In der 2. Hälfte sahen die Zuschauer den gleichen Spielverlauf wie im ersten Spielabschnitt. Nach einer schönen Flanke von A. Holmes köpfte Serdar Özcan das 2:1 in der 68. Minute. Doch in der Defensive war der SVM weiter anfällig. Einen Konter in der 85. Minute schlossen die Gäste zum verdienten 2:2 ab.

Am Mittwoch 16.11. ist das Nachholspiel in Waldhilsbach um 19.30 Uhr.

Am Sonntag 20.11 ist man in Eberbach um 13 Uhr zu Gast gegen die SG Mittleres Neckartal

### Voranzeige:

Wir sammeln Ihren **SCHROTT** -  
unterstützen Sie uns!



Am

**Samstag, 8. April 2017**

organisiert der SVM

auf dem Moosbrunner Sportgelände eine

## METALL-SCHROTT-SAMMLUNG

Metall-Schrott aller Art kann von 9:00 - 15:00 Uhr in die dort bereitgestellten Container geworfen werden.

Folgende Teile nehmen wir gerne an:

Spülen, Wannen, Waschmaschinen, Herde, Boiler, Öfen, Heizkörper, Fahrräder, Autoteile, landwirtschaftliche Geräte, Eisenrohre, Metallzäune, Töpfe, Pfannen und sonstiges Metall

Es findet keine Straßensammlung statt!

Bitte stellen Sie an diesem Tag keinen Schrott an die Straße.

Größere Mengen und schwere Teile holen wir **-gerne auch ab sofort-** bei Ihnen ab. Kontaktieren Sie uns bitte vorab und teilen uns folgendes mit: Adresse, Art & Menge der Teile

Telefon: Dienstag oder Freitag, von 19:00 bis 22:00 Uhr unter 06272/2702 oder E-Mail: sv-moosbrunn@web.de

Für den kleinen Hunger zwischendurch bieten wir Brotwurst & Bier an.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!  
SV 1951 Moosbrunn e. V.



## Sportschützenverein 1925 Moosbrunn e.V.

www.ssvmoosbrunn.de

### Die neue Landesschützenkönigin kommt aus Moosbrunn

Am 29.10.2016 war es wieder soweit. Der Badische Sportschützenverband veranstaltete im Kongress- und Kulturzentrum „Harres“ in St. Leon-Rot seinen 33. Landeskönigsball. Hierbei wurden neben zahlreichen Sportlerehrungen auch die diesjährigen Landesschützenkönige inthronisiert.

Und nachdem in den Jahren 2013 und 2014 Rita Dinkeldein Landesschützenkönigin werden konnte, schaffte es in diesem Jahr Gudrun Zettl, mit einem hervorragenden 12 Teiler, Landesschützenkönigin zu werden. Gudrun wurde bereits im Jahr 2010 Landesschützenkönigin.

**Zu diesem Erfolg gratuliert der SSV Moosbrunn recht herzlich.**



Das Bild zeigt die Landesschützenkönigin Gudrun Zettl in der Bildmitte.

Auch die Gemeinde gratuliert Gudrun Zettl zu diesem erneut tollen Erfolg auf Landesebene und wünscht der Siegerin weiterhin viel Spaß und Erfolg bei ihrem Sport!

**Jan Frey  
Bürgermeister**

### Die Schützen sind weiter auf Erfolgskurs

Nachdem bereits der erste Wettkampf von allen Mannschaften der Disziplin Luftgewehr gewonnen werden konnten, wurde dies auch beim zweiten Wettkampf der ersten und zweiten Mannschaft fortgeführt. Die dritte Mannschaft hatte Wettkampffrei.

Die erste Mannschaft mit den Schützen Kirsten Wegner, Miriam Schölch und Gudrun Jung schoss auswärts gegen die Gegner vom SSV Spechbach III. Die Moosbrunner konnten den Wettkampf mit 3:0 Punkten klar für sich entscheiden. Kirsten beendete ihren Wettkampf mit 383 Ringen, Miriam schoss 369 Ringe und Gudrun schlug ihren Gegner mit 373 Ringen.

Die zweite Mannschaft kämpfte auswärts gegen den SSV Dilsberg I. Auch dieser Wettkampf wurde eindeutig mit 3:0 Punkten von Moosbrunn gewonnen. Die Schützen waren hier Melvin Strobl, der seinen Wettkampf mit 366 Ringen beendete, Michele Fink schoss 362 Ringe und Thomas Bayer erreichte 364 Ringe.

### SSV Moosbrunn feiert die neuen Schützenkönige

Am vergangenen Samstag hielt der SSV Moosbrunn seine diesjährige Königsfeier im Schützenhaus ab. Neben Bürgermeister Jan Frey konnte Oberschützenmeister Willi Wolf einige Gemeinderäte, die beiden Ehrenmitglieder des Vereins, Manfred Wilhelm und Kurt Herbold, sowie eine große Anzahl Vereinsmitgliedern begrüßen.

Bevor jedoch Oberschützenmeister Willi Wolf das Geheimnis der neuen Schützenkönige lüftete, durfte er noch eine Reihe Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft im Verein und für langjährige Vorstandsarbeit ehren.



Für 40 jährige Mitgliedschaft wurden Manfred Eitelbuß und Gabi Wagenblass mit der Ehrennadel in Silber vom Deutschen Schützenbund (DSB), Badischen Sportschützenverband (BSV) und vom Verein selbst geehrt. Für 60 jährige Mitgliedschaft wurde Manfred Wilhelm vom Verein mit einer Ehrenurkunde und einem Präsentkorb ausgezeichnet. Vom DSB und BSV erhielt er die Ehrennadel in Gold.

Für über 10 jährige Vorstandsarbeit wurden Miriam Schölch, Kirsten Wegner und Elke Bayer vom BSV mit dem kleinen Ehrenzeichen in Gold für besondere Verdienste geehrt.

Nach einem kurzen Abriss über das vergangene und laufende Sportjahr, ging man an die Bekanntgabe der Vereinsmeister und Gewinner der weiteren Ehrenpreise.



Der Vereinsmeistertitel bei den Schülern ging an Lena Legat. Vereinsmeister in der Jugendklasse wurde Sina Eitelbuß. Vereinsmeister Schützenklasse in der Disziplin Luftpistole wurde Thomas Bayer und in der Disziplin Luftpistole Auflage holte sich Werner Wegner den Vereinsmeistertitel.

In der Disziplin Luftgewehr Auflage holte sich Thomas Bayer einen weiteren Vereinsmeistertitel. Als letzte konnte sich Kirsten Wegner über den Vereinsmeistertitel Luftgewehr freuen.

Gewinner des Jugendpokals wurde Felizitas Peschel. Den Gemeindepokal gewann Elke Bayer und einen Glaspokal als Sonderpreis schoss Kirsten Wegner. Einen weiteren Glaspokal in der Jugendklasse erhielt Michèle Fink. Einen Glaspokal, gestiftet von Miriam Schölch, konnte Gudrun Zettl mit nach Hause nehmen.



Dann kam OSM Willi Wolf zum Höhepunkt der Königsfeier, nämlich zur Bekanntgabe der neuen Schützenkönige.

Schützenkönig in der Jugendklasse wurde Michèle Fink. 1. Ritter wurde Melvin Strobl und 2. Prinzessin Sina Eitelbuß. Alterskönig wurde Gudrun Jung. Ihr zur Seite stehen Gudrun Zettl als 1. Prinzessin und Thomas Bayer als 2. Ritter. Königin in der Schützenklasse wurde Kirsten Wegner. 1. Ritter wurde Jürgen Herbold und 2. Prinzessin wurde Miriam Schölch.

Nach diesem offiziellen Teil sorgte der Vergnügungsausschuss noch für Kurzweil und man feierte noch ausgiebig die neuen Majestäten.



Am 1. Adventssonntag veranstalten die Moosbrunner Kerwefreunde ein Adventskaffee im Moosbrunner Schützenhaus.

Bei dieser Gelegenheit wird Frau Ute Wegner Geschenkideen der Fa. HAKA präsentieren und Frau Annette Häffner-Peschel, wie Sie ihr Heim mit weihnachtlichem Flair schmücken können.

Für die Kleinen ist eine Bastelecke vorhanden.

Termin: Sonntag, 27.11.2016

Uhrzeit: 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Ort: Schützenhaus Moosbrunn



## TTC Haag informiert! Souveräner Sieg der Herren 1!

Mit 9:2 wurde der TTC Daisbach zuhause bezwungen. Ein Sieg stand nie außer Frage, denn gleich nach den Doppelsiegen von Bernd Christ/Heiko Ernst, Franz Altmann/Stefan Lehnert und Volker Christ/Siegmar Wesch ging man klar mit 3:0 in Führung. In den Einzeln konnten die Spieler Franz Altmann, Bernd Christ, Volker Christ, Heiko Ernst, Stefan Lehnert und Siegmar Wesch jeweils ihre Einzel gewinnen.

### Herren 2 erkämpfen unentschieden!

In Meckesheim gab es ein hartes Stück Arbeit, ehe mit dem 7:7 Unentschieden ein Punkt mit nach Haag genommen werden konnte. Keine der beiden Mannschaften konnte sich absetzen und erst beim Stand von 7:6 für Meckesheim konnte Tobias Koch mit seinem Einzelsieg den Punktgewinn sicherstellen. Zuvor hatten im Doppel Dietmar Eifler/Marius Fürst gesiegt. In den Einzeln holten Dietmar Eifler 3 Siege und Sascha Wesch 2 Siege.

### Jugend siegt und teilt sich Tabellenspitze

Mit einem 6:1 Auswärtssieg bleibt die Haager Jugend weiterhin Verlustpunktfrei und teilt sich gemeinsam mit der SG Daisbach/Eschelbronn die Tabellenführung. Siegreich im Doppel waren Niklas Ebert/Ruben Hotel und Philipp Boch/Julius Schöner, in den Einzeln siegten Philipp Boch 1x, Niklas Ebert 2x und Ruben Hotel 1x.

### Schüler verlieren in Bad Rappenaui

Mit 6:2 verloren die Schüler ihr Auswärtsspiel beim TV Bad Rappenaui. Für die Haager Schüler holte das Doppel Leon Heiß/Paul Rabung und im Einzel Bastian Milverstaedt die beiden Punkte.



## DRK Schönbrunn

Am Samstag, 05.11.16, fand nach Einladung des ortsansässigen DRK ein zweites Defi-Training in diesem Jahr statt. In der kurzweiligen Übungseinheit wurde nicht nur der Umgang mit dem Gerät erläutert, sondern die Teilnehmer darüber hinaus zum eigenständigen Benutzen des Trainingsgerätes an der Puppe ermutigt. Die anwesenden Besucher nahmen das Angebot der Handhabung gerne in Anspruch. Der DRK OV Schönbrunn bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Interesse. Im Frühjahr 2017 wird nicht nur eine Neuauflage der Defi-Handhabung, sondern auch ein EH-Kurs angeboten werden. Die genauen Termine werden rechtzeitig im Amtsblatt bekannt gegeben.

*Ihr DRK OV Schönbrunn*



## Ein kleiner Rückblick auf die VHS-Kräuterkurse mit Miriam Seisler



Im Bürgersaal in Schönbrunn fanden im September, Oktober und November wieder die gut besuchten VHS-Kräuterkurse statt.

Frauen aus der näheren Umgebung und sogar aus Wiesloch und Mossautal fanden sich ein.

Bei „Basic´s aus der Kräuterkunde“, „Entspannt und stressfrei mit Kräutern“ und „Frauenkräuterkurs“ erfuhren die Damen viel Wissenswertes und spannendes über unsere Heilpflanzen. In der Kräuterküche wurden dann wunderbare Dinge hergestellt wie z.B. ein Lavendelwein nach Hildegard von Bingen, Ysopessig, Rosentinktur oder ein Einschlaf-Spray.

Es gab ein Kräutermärchen und sogar eine kleine Entspannungstherapie zu hören.

Der nächste und letzte VHS-Kurs für dieses Jahr in Schönbrunn ist am 3.12. „Kräuterwerkstatt Erkältungsmedizin“ von 15-17 Uhr. Bitte beachten: Dieser Termin wurde von Januar vorverlegt auf Dezember! Anmeldung noch möglich:  
[www.vhs-eb-ng.de](http://www.vhs-eb-ng.de)



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn

Ev. Pfarramt Schönbrunn

Im Kehrack 8, 69436 Schönbrunn,  
Telefon: 06272/2737, Fax: 06272/3285

Pfarrerin Nadine Jung-Gleichmann

e-Mail: [nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de](mailto:nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de)  
[www.kg-schoenbrunn.de](http://www.kg-schoenbrunn.de)



Pfarramtsbüro: Frau A. Wagner, Frau K. Gärtner  
Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr  
Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr  
Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr  
e-Mail: [Schoenbrunn@kbz.ekiba.de](mailto:Schoenbrunn@kbz.ekiba.de)

### GOTTESDIENSTE

#### Sonntag, 20.11.2016 - Ewigkeitssonntag

09.00 Uhr Schwanheim, Gottesdienst mit Totengedenken und Abendmahl  
10.15 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst mit Totengedenken und Abendmahl

#### Sonntag, 27.11.2016 - 1. Advent

17.00 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst für KLEIN und groß zum 1. Advent

#### Freitag, 02.12.2016

16.00 Uhr Schwanheim, Adventsweg von der Schwanheimer Kirche zum Kirchel

#### Sonntag, 04.12.2016 – 2. Advent

17.00 Uhr Haag, Gottesdienst  
18.00 Uhr Schwanheim, Gottesdienst



### KONFIRMANDEN

Am Freitag, den 18.11.2016 findet kein Konfirmandenunterricht statt. Nächster Konfirmandenunterricht ist am 25.11.2016.

### KIRCHENCHOR

Am Freitag, den 18.11.2016 findet keine Kirchenchorprobe statt. Der Kirchenchor gestaltet am Sonntag, den 20.11.2016 den Gottesdienst in Schönbrunn musikalisch mit. Der Chor trifft sich am 20.11. um 9.45 Uhr im Vereinshaus des MGV zum Einsingen. Am Dienstag, den 22.11. singt der Kirchenchor um 15.30 Uhr im Seniorenheim Spechbach.

Wenn Sie zu Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen eine Fahrgelegenheit wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (bitte ggf. auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen).

### KRIPPENSPIELE IN DEN ORTSTEILEN

Am Heiligabend soll es wieder in jedem unserer Ortsteile ein Krippenspiel geben. Alle Kinder sind herzlich zum Mitspielen eingeladen.

Bei den ersten Treffen wollen wir v.a. schauen, wie viele Kinder mit dabei sein können und welche Rollen sie spielen wollen.



#### Erste Treffen und Ansprechpartner in den Orten

Schönbrunn: Samstag, 19.11.2016, 10.00 Uhr, Vereinshaus MGV  
Ansprechpartner: Tanja Boch, Nadine Jung-Gleichmann  
Haag: Samstag, 19.11.2016, 11.00 Uhr in der Kirche  
Ansprechpartner: Bettina Gärtner, Ilse Heiß  
Moosbrunn: Montag, 28.11.2016, 18.00 Uhr, Kirche Moosbrunn  
Ansprechpartner: Sabine Fink, Andrea Grimm  
Allemühl: Ansprechpartner: Ramona Wäsch, Heike Frey  
Schwanheim: Ansprechpartner: Tanja Ader

Die weiteren Probenstermine finden Sie im Amtsblatt oder die Termine werden direkt an die Kinder weitergegeben. Es gibt wieder größere und auch kleine Rollen – für jeden ist etwas dabei. Natürlich gibt es bei den Engeln und Hirten auch Rollen ohne Text.

*Bringt gerne auch Eure Freundinnen und Freunde mit.*

### SPENDENAKTION: HILFE FÜR HURRIKAN-OPFER IN HAITI

Der Frauengesprächskreis Schönbrunn lädt am Sonntag, den 20. November 2016, ab 14.00 Uhr in der Alten Schule in Allemühl zu Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis ein.



Die Gesamteinnahmen werden zugunsten der Opfer des Hurrikans Matthew in Haiti weitergeleitet.

**Schön wäre es, wenn uns viele MitbürgerInnen unterstützen würden.**

Die Diakonie Katastrophenhilfe leistet seit 60 Jahren weltweit dort Hilfe, wo die Not am größten ist. Sie unterstützt Menschen, die Opfer von Naturkatastrophen, Krieg und Vertreibung geworden sind und diese Notlage nicht aus eigener Kraft bewältigen können. Sie hilft unabhängig von Religion, Hautfarbe und Nationalität.



Die Diakonie Katastrophenhilfe stellt Soforthilfe für die Betroffenen zur Verfügung. Mitarbeiter und Partner vor Ort verteilen Hygiene-Pakete, Tabletten zur Trinkwasser-Aufbereitung sowie Decken und Planen an die betroffenen Menschen.

Copyright: Thomas Lohnes/Diakonie Katastrophenhilfe / Land: Haiti  
www.diakonie-katastrophenhilfe.de

## Christliche Versammlung Moosbrunn

Wir grüßen mit dem Wochenspruch:

**Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.**

Lukas 12, 35.

Wir laden ein zum Gottesdienst am Sonntag (Ewigkeitssonntag) den 20. November 2016 um 10.30 Uhr und Bibel- und Gebetsstunde am Donnerstag um 19.00 in Moosbrunn, Häusserstr. 37. Kontakt: Fam. Danzeisen Tel.: 06272/2180.

## Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen–Neunkirchen

**Pfarrer: Helmut Löffler – Tel. 06262 / 65 81**

**Diakone: Franz Jünger – Tel. 06262 / 63 94**

**Thomas Böhnisch – Tel. 0162/5479466**

[www.seelsorgeeinheit-aglasterhausen-neunkirchen.de](http://www.seelsorgeeinheit-aglasterhausen-neunkirchen.de)

**Pfarrer: Helmut Löffler (Tel. 0 62 62 / 65 81)**

Persönliche E-Mail-Adresse: [PFarrerLoeffler@googlemail.com](mailto:PFarrerLoeffler@googlemail.com)

Sprechzeiten: Neunkirchen: Dienstag, 17.00 – 18.00 Uhr

**Diakon Jünger (Tel. 0 62 62 / 63 94)**

Sprechzeiten: Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr

**Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21 – Tel. 0 62 62 / 65 81**

E-Mail: [Kigem-nkn@gmx.de](mailto:Kigem-nkn@gmx.de)

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 14.00 – 16.00 Uhr

## Gottesdienstordnung

**Freitag, 18.11.16, Weihefest der Basiliken St. Peter u. St. Paul zu Rom**

10.00 *Schwanh* Andacht mit Kommunionausteilung im Seniorenheim Haus Parkblick

10.30 *Schwanh* Andacht mit Kommunionausteilung im Seniorenheim Mützel

**Samstag, 19.11.16, Hl. Elisabeth, Landgräfin**

19.00 *Neunk* Vorabendmesse mit sakramentalem Segen zum Abschluss des hl. Jahres *Kirchenchor, Diaspora-Kollekte*

**Sonntag, 20.11.16, Christkönigsfest / Ende des Heiligen Jahres**  
*In allen Gottesdiensten Diaspora-Kollekte*

9.00 *Unterschw* Messfeier mit sakramentalem Segen zum Abschluss des hl. Jahres

10.30 *Aglasterh* Messfeier mit sakramentalem Segen zum Abschluss des hl. Jahres (in den Anliegen der Pfarrei)

10.30 *Asbach* Wortgottesfeier mit Kinderkirche

18.00 *Asbach* Geistliches Konzert

**Dienstag, 22.11.16, Hl. Cäcilia**

16.00 *Neunk* Andacht mit Kommunionausteilung im Seniorenheim Pflegewohnpark

18.30 *Neunk* Rosenkranz

19.00 *Neunk* Messfeier (2. Seelenamt für Luise Kunzmann – für Andrea Zettl - für Leb. u. Verst. d. Familie Erich u. Gertrud Häffner – für Jakob u. Anna Winkler u. Kinder u. Leopold u. Hans Chab )

**Samstag, 26.11.16, Hl. Konrad, zweiter Patron der Erzdiözese**  
19.00 *Asbach* Vorabendmesse, Verkauf der Adventskalender

**Sonntag, 27.11.16, Erster Adventssonntag, Beginn des neuen Kirchenjahres (Lesejahr A)**

*Nach den Gottesdiensten Verkauf der Adventskalender*

9.00 *Neunk* Messfeier mit Begrüßung der Erstkommunikanten, anschl. Plätzchenverkauf durch den Kindergarten

10.30 *Aglasterh* Messfeier mit Begrüßung der Erstkommunikanten

10.30 *Unterschw* Wortgottesfeier mit Kinderkirche, *Singkinder*

## Christkönigsfest

Mit dem kommenden Sonntag, dem Christkönigsfest, beschließen wir das Kirchenjahr. 1925 wurde dieses Fest von Papst Pius XI. eingeführt und zunächst auf den letzten Oktober-sonntag gelegt. Seit der letzten Liturgiereform wird das Christkönigsfest am Ende des Kirchenjahres gefeiert. In der Vergangenheit hatte das Christkönigsfest besonders für die katholische Jugend eine wichtige Bedeutung: Zunächst war der Dreifaltigkeitssonntag der jährliche Bekenntnissonntag der Jugend. Als aber die Nationalsozialisten das Reichssportfest auf diesen Tag legten, wurde der Jugendbekenntnistag auf das Christkönigsfest verlegt. Die Verehrung Christi als König sollte damals eine Alternative zum Führerkult darstellen. „O du mein Heiland hoch und her“ lautete das entsprechende Lied. Wir feiern das Christkönigsfest in einer anderen Zeit. Wir sehen in ihm den König auf dem Kreuzesthron. Als Gottessohn verdient er dennoch den Königstitel und ihm gebührt zu allen Zeiten Anbetung und Ehre. So laden wir am Christkönigsfest zu den verschiedenen Messfeiern herzlich ein.

## Asbach: Einladung zur Kinderkirche

Am Sonntag, 20.11.16., findet in Asbach um 10.30 Uhr die Kinderkirche für Kinder bis 8 Jahre statt. Alle versammeln sich zunächst zum Gottesdienst in der Kirche, die Kinder gehen dann nach der Eröffnung in einen eigenen Raum und kehren später wieder zurück.

## Diaspora-Kollekte

Jedes Jahr wird am dritten Sonntag im November in besonderer Weise der katholischen Christen in der Diaspora gedacht. Das Bonifatiuswerk unterstützt seit über 120 Jahren mit der Diaspora-Kinderhilfe katholische Kinder und Jugendliche aus Gebieten, in denen Katholiken in der Minderheit sind. Mit der Kollekte werden Projekte finanziert, bei denen Begegnungen im Glauben möglich sind.

## Neunkirchen: Die Frauengemeinschaft lädt ein zum Klosterwochenende vom 24.02. - 26.02.2017 im Kloster St. Trudpert, Münstertal.

Zu Beginn eines neuen Jahres treffen sich katholische und evangelische Frauen aus Neunkirchen und Umgebung, um zusammen mit Sr. Katharina und ihrem Schwesternteam, im Kloster St. Trudpert, im Haus St. Josef, Ruhe zu finden und Kraft zu schöpfen für das kommende Jahr. Unser Thema an diesem Wochenende wird sein – Weil du Du bist und ich Ich bin - . Es geht hier um die persönliche Beziehung zu Gott, der eigenen Beziehung zu den Mitmenschen und der Beziehung zu mir selbst.

Unkostenbeitrag ca. ab 195 Euro je nach Zimmerwahl. Bei geringerer Teilnehmerinnenzahl können sich die Kosten erhöhen. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bis 20.12.2016 im Kath. Pfarramt Neunkirchen 06262 6581 oder bei G. Korb-Kopecek 06262 5389.

## Termine

**Fr., 18.11. in Schwarzach**

19.00 Uhr Schwarzacher Männervesper, Feuerwehrhaus

**Fr., 18.11. in Neunkirchen**

19.30 Uhr Probe Singkreis, Altes Pfarrhaus

**Di., 22.11. in Aglasterhausen**

20.00 Uhr Erstkommunionkatecheten-Treffen, Pfarrsaal

**Di., 22.11. in Neunkirchen**

20.00 Uhr Stiftungsratssitzung, Altes Pfarrhaus

**Mi., 23.11. in Neunkirchen**

19.00 Uhr Tanzen der Frauengemeinschaft, Altes Pfarrhaus

**So., 27.11. in Neunkirchen**

10.00 Uhr Probe Krippenspiel, Kirche

**Mi., 30.11. in Aglasterhausen**

19.30 Uhr FrauenGestalten, Pfarrsaal

### Öffnungszeiten der beiden Katholischen Öffentlichen Büchereien Aglasterhausen (unter der Sakristei):

donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr  
 samstags 10.00 – 11.30 Uhr  
 sonntags ½ Stunde nach dem Gottesdienst,  
 in der Regel von 11.30 bis 12.00 Uhr  
 Tel. 92 60 35; e-mail: koeb-aglasterhausen@web.de

### Neunkirchen (über der Sakristei):

donnerstags 17.00-18.30 Uhr  
 sonntags nach dem Gottesdienst (14-tägig) 19.11.

## Wissenswertes

### Örtliche Termine:

18.11. Sportfreunde Turbo Haag e.V.  
 Schrubber, Frauenband Raingartenhalle Haag

### Humor:

Geht ein Staubsaugervertreter auf den Bauernhof. Er schüttet einen Sack Staub aus und sagt: „Alles was mein Staubsauger nicht aufsaugt, esse ich. Daraufhin die Bäuerin: „Ich hole Ihnen einen Löffel, wir haben keinen Strom.“

### Hobbykünstlerausstellung

Der zweite Teil der Ausstellung mit Werken von Bürgerinnen und Bürgern aus Eberbach und Umgebung, die die bildende Kunst zu ihrem Hobby und darüber hinaus gemacht haben, ist ab Sonntag, 20. November, im Foyer des Rathauses in Eberbach zu sehen. Die Vernissage zur Ausstellung beginnt um 14.30 Uhr.

Von neun Kunstschaffenden werden die Gemälde im Ausstellungszeitraum vom 20. November bis 16. Dezember zu den Öffnungszeiten des Rathauses öffentlich präsentiert.

### Adventszauber in Schwarzach mit Einweihung Eulengehege

**Stimmungsvolle Advents- und Weihnachtslieder, Glühwein, Wildgulasch und hausgemachte Kuchen, dazu ein weihnachtlich dekoriertes Festzelt und Spaß für die Kinder: Der Adventszauber im Schwarzacher Wildpark am 27. November 2016 ist eine fröhliche Einstimmung in die Adventszeit.**

Was den Schwarzacher Adventszauber von anderen Weihnachtsmärkten unterscheidet, ist das besondere Wildparkflair. Wo sonst kann man kleine Weihnachtsgeschenke an liebevoll dekorierten kunsthandwerklichen Marktständen kaufen und zugleich den Kindern mit dem Streichelzoo eine Freude bereiten? Kleine wie große Kinder versammeln sich im Stall in kuscheliger Atmosphäre zum Geschichtenhören. Dort wird auch eine lebendige Krippe mit Esel, Schafen und Ziegen zu sehen sein.

Ein besonderes Glanzlicht des Tages ist die Einweihung der Eulen-Pavillons, die zwischen dem Bienenmuseum und dem Afrika-Spielplatz errichtet wurden. Die Kosten für die Gehege wurden zum größten Teil vom Wildpark-Förderverein bestritten. Zwei Schneeeulen, zwei Sibirische Uhus, ein Europäischer und ein Virginia-Uhu sind hier schon eingezogen und genießen das großzügige Raumangebot. Die offizielle Einweihung findet gleich am Anfang des Adventszaubers um 11.00 Uhr statt.

Danach können sich die Besucher Kaffee und Kuchen schmecken lassen oder auch Bratwurst, Steak, Reibekuchen süß oder herzhaft und Wildgulasch mit Klößen probieren. Spezialitätenstände mit Wurst, geräucherter Forelle, fruchtigen Marmeladen oder handwerklich gemachten Likören und Bränden laden zum Kosten und Kaufen ein. An den Marktständen gibt es außerdem Gewürze und Räucherwerk, Schmuck und weihnachtliche Gestecke, pfiffige Babymode, Selbstgestricktes und Schaffelle zu kaufen – eben alles, was für einen Weihnachtsmarkt typisch ist.

Doch es geht nicht nur ums Essen, Trinken und Kaufen: Auch der Nikolaus hat beim Adventszauber schon einen Einsatz und bringt den Kindern kleine Geschenke mit. Außerdem wird ein professioneller Fotograf Fotos mit dem Nikolaus anbieten. Im Birkenhof stehen wieder der große Weihnachtsbaum und einige Feuerschalen, die für eine heimelige Atmosphäre sorgen. Hier ist der richtige Platz für den Schulchor

der Grundschule Schwarzach und den MGV Schwarzach, um gemeinsam mit den Besuchern vorweihnachtliche Lieder zu singen. Auch der Posaunenchor Aglasterhausen-Unterschwarzach mit seinen festlichen Weisen vermittelt echtes Vorweihnachtsgefühl. Den musikalischen Abschluss des Adventszaubers macht die SF-Band gegen 17.30 Uhr.

### Adventszauber im Schwarzacher Wildpark

**Sonntag, 27. November 2016, 11.00 bis 18.00 Uhr mit Marktständen, Unterhaltungsprogramm und leckeren Speisen Eintrittshaus am Birkenhof, Wildparkstraße, 74869 Schwarzach**

### Lotto Sportjugend-Förderpreis: jetzt bewerben!

**100.000 Euro für vorbildliche Jugendarbeit in Sportvereinen**

Gemeinsam mit der Baden-Württembergischen Sportjugend und dem Kultusministerium schreibt die Staatliche Toto-Lotto GmbH den „Lotto Sportjugend-Förderpreis“ aus. Der Wettbewerb richtet sich an baden-württembergische Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Den Gewinnern winken Preise im Gesamtwert von 100.000 Euro. Die Bewerbungsfrist läuft noch bis 31.12.2016.

„Unsere Sportvereine übernehmen eine wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe, denn sie vermitteln jungen Menschen Werte wie Respekt und Fair Play“, betont Lotto-Geschäftsführerin Marion Caspers-Merk. „Mit unserem Wettbewerb möchten wir das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen belohnen.“

Aus zwölf Regionen des Landes werden je zehn Vereine ausgezeichnet. Unter den zwölf Erstplatzierten wird ein Landessieger ermittelt. Daneben vergibt die Jury Sonderpreise für Projekte, die sich mit aktuellen sportlichen oder gesellschaftlichen Themen befassen. Die Prämierung der Siegervereine findet im Mai 2017 im Europa-Park statt.

Die Bewerbungsunterlagen gibt es bei den Sportorganisationen, in den Lotto-Aannahmestellen sowie unter [www.sportjugendfoerderpreis.de](http://www.sportjugendfoerderpreis.de).

### Volksbank Neckartal-Stiftung überreicht Spende an das Geistliche Zentrum Kloster Lobenfeld



Tue Gutes und betätige dich gleichzeitig sportlich...so hätte das Motto des im zweijährigen Rhythmus stattfindenden Volksbank-Golf-Turniers heißen können. Der Erlös des Turniers wurde von der Volksbank Neckartal-Stiftung aufgestockt und ging an das Geistliche Zentrum Klosterkirche Lobenfeld. Frau Dr. Sabine Bayreuther freute sich als Leiterin des Zentrums über den großzügigen Scheck in Höhe von 3.000 Euro, den ihr der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Neckartal-Stiftung, Ekkehard Saueressig, überreichte. Seit der Gründung der Stiftung im Jahr 2013 wurde bereits eine Vielzahl an gemeinnützigen Institutionen unterstützt.

Gesellschaftlich relevante Vorhaben und gemeinnützige Zwecke erhielten Mittel aus der Stiftung, um damit wichtigen Zielen den Weg zu ebnet. Herr Saueressig erwähnte bei dieser Gelegenheit u.a., dass die Stiftung mit einem Anfangsvermögen von 1 Million Euro ausgestattet wurde, aus deren Erträgen die Stiftungszwecke zum Wohl der Menschen in der Region gefördert werden. Mit einer Zustiftung können Mitglieder und Kunden der Bank das Grundvermögen der Stiftung erhöhen. Mit einer Spende unterstützen sie aktuelle gemeinnützige Aktivitäten.

### Eberbach meets Ephrata- Schüleraustausch des HSG mit der Ephrata High School, Pennsylvania, USA

In diesem Jahr fand zum 27. Mal der traditionelle Schüleraustausch des Hohenstaufen-Gymnasiums Eberbach mit der High School in Ephrata, Pennsylvania statt.

Die 21 deutschen Schülerinnen und Schüler sowie die begleitenden Lehrkräfte Frau Jurk und Frau Naßutt, die am Samstag, den 15. Oktober in den USA ankamen, wurden von ihren amerikanischen Austauschpartnern freudig erwartet und sofort herzlich in die Gastfamilien aufgenommen.

Die deutschen Schüler schätzten nicht nur die amerikanische Gastfreundschaft, sondern auch die Chance interkulturelle Erfahrungen

zu sammeln und die gelernte Fremdsprache im authentischen Kontext anzuwenden. Zuvor unbekannte Wörter wie cane (Gehstock) oder booboo (Schnittwunde bei Kindern) wurden ebenso wie amerikanische Wörter im Gegensatz zu britischen neu gelernt und führten zuweilen zu lustigen Missverständnissen.

Spannend für die Austauschschüler war der Weg in die Schule, da man weder zu Fuß geht noch mit dem Fahrrad fährt, sondern in der Regel mit einem gelben amerikanischen Schulbus, wie man ihn aus Filmen kennt - für viele ein besonderes Erlebnis. Alltägliche Dinge, wie die Funktionsweise von Kipplichtschaltern, Schiebefenstern, Toilettenspülungen und Türknaufen mussten erst erlernt werden. Bei der Wahl kulinarischer Gaumenfreuden wie Hot Dogs, Burger und Chicksen Wings konnten die Schüler dagegen auf ihr bereits erworbenes Vorwissen zurückgreifen.

Nicht nur die am Austausch beteiligten Schüler profitieren von diesem Austausch, sondern auch viele andere aus verschiedenen Klassenstufen der High School, da sie durch die von den deutschen Schülern vorbereiteten Referate im Unterricht Neues über die deutsche Kultur, Gesellschaft und Politik erfahren.

Ihr Wissen über die vielfältige Geschichte Amerikas erweiterten die Schüler unter anderem beim Besuch des Ephrata Cloisters und einer Amish School. Bei einem gemeinsamen Baseballspiel mit den sechs- bis vierzehnjährigen Kindern hatten die Schüler miteinander viel Spaß und erlangten einen kleinen Einblick in die jeweils andere Lebensweise. Das Amish Dinner auf einer kleinen Farm am Abend beeindruckte nicht nur die Lehrerinnen.

In Washington D.C. besuchte die Gruppe zahlreiche bedeutende Gedenkstätten und beeindruckende Museen. Geplant war außerdem der Besuch der Metropole New York City zum Abschluss des Aufenthalts.

Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr die Feier der 40-jährigen partnerschaftlichen Beziehungen zwischen Eberbach und Ephrata, zu der ebenfalls eine Delegation des Freundeskreises Ephrata e.V. und der Stadt Eberbach anreiste. Am Abend der Feierlichkeiten wurde deutlich, wie die jahrelang gepflegten persönlichen Beziehungen, zu denen auch der Schüleraustausch beiträgt, zu einer engen Verbundenheit der Menschen untereinander geführt hat. Und so durften die deutschen Schüler das unterhaltsame Programm mitgestalten. Nachdem sie zunächst einen eigenen musikalischen Beitrag leisteten, rundete das gemeinsame Singen eines „Pennsylvanian Dutch Songs“ mit den amerikanischen Schülern und dem engagierten Publikum eine gelungene Jubiläumsfeier ab.

Neben allen Gastfamilien gilt der Dank insbesondere Frau Wise und Frau Nace, den Deutschlehrerinnen, die den Austausch auf amerikanischer Seite mit großem Engagement organisierten, und Frau Snyder und ihrer Familie sowie den Friends of Eberbach, die in gleicher Weise diesen Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten werden ließen.

Foto: privat



Gemeinsame Recherchefahrt in die Hauptstadt der USA

Schals und Kinderspielzeug, Haushalts- und Dekoartikel, Specksteinarbeiten und vieles mehr bietet der Faire Handel als Kunsthandwerk aus Ländern des Südens an. Die Produkte bestehen aus natürlichen Werkstoffen wie z.B. Gräser, Baumwolle, Seide, Stein, Holz, Metall und Leder. Ein Repertoire aus verschiedenen Lebens- und Genussmitteln, zum großen Teil Bio-Produkte, ergänzt das Angebot.



Durch faire Bezahlung, Vorfinanzierung, langfristige Beziehungen und Beratung ermöglicht der Faire Handel einen besseren Verdienst für Produzenten und somit bessere Chancen für die Kinder der Länder des Südens.

Der Kauf von fair gehandelten Waren erzeugt somit doppelte Freude – bei dem Beschenkten und bei den Familien des Produzenten. Fair gehandeltes Kunsthandwerk und Lebensmittel sind im Weltladen Eberbach, Hauptstraße 19, erhältlich.

P.S. Alle MitarbeiterInnen des Weltladens Eberbach, arbeiten, wie in den meisten Weltläden, ehrenamtlich.

MitstreiterInnen sind herzlich willkommen.

## Jehovas Zeugen Versammlung Eberbach

Herzlichst laden wir zu unseren Zusammenkünften ein:

**Freitag, 18.11.2016 19.30 Uhr**

Wir betrachten Schätze aus Gottes Wort - Das Einführungsvideo zum Bibelbuch Prediger finden sie unter [www.jw.org](http://www.jw.org).

**Sonntag, 20.11.2016 10.00 Uhr**

Öffentlicher Vortrag mit dem Thema: **Biblische Grundsätze - Eine Hilfe bei heutigen Problemen?**

anschließendes Bibelstudium mit dem Thema: **Ihr jungen Leute, stärkt euren Glauben (Heb.11:1)**

Jeder ist willkommen - Wer möchte, darf seine eigene Bibel mitbringen - keine Kollekte.

Ort: Königreichssaal - Im Ruhbaum 1 - 69412 Eberbach

Weitere Infos & Kontakt: [www.jw.org](http://www.jw.org)

## SG-SV Lobbach

SG-SV Lobbach II – Heidelberger SC 1:4 (0:1) 13.11.2016

SG-SV Lobbach I – SpVgg Neckargemünd I 0:1 (0:0) 13.11.2016

### Die nächsten Begegnungen der Spielgemeinschaft:

**20.11.2016, 14.30 Uhr, 15.Spieltag Kreisklasse B Heidelberg**  
SG Rockenau – SG-SV Lobbach II (in Rockenau)

**20.11.2016, 15.00 Uhr, 15.Spieltag Kreisliga Heidelberg**  
SpVgg Baiertal – SG-SV Lobbach I (in Baiertal)



## Weltladen – anders als andere FAIRschenken – Weihnachten steht vor der Tür.

Weihnachten steht vor der Tür. Das Fest der Liebe, der Freude und der Geschenke.

Welches ist das passende Geschenk? Mit was gelingt mir die Überraschung, wie kann ich Kinderaugen zum Leuchten bringen?

Viel Geld wird ausgegeben – viel Geld wird verdient. Bei den Produzenten, die oft im armen Teil dieser Welt wohnen, kommt das Wenigste an. Warum nicht einmal FAIRschenken?! Warum nicht einmal schauen was der Faire Handel an Geschenkideen bietet? Nämlich attraktive Schmuckstücke, wunderschön gearbeitete Lederwaren, Filzarbeiten,